

Info-Veranstaltung: Angebot von sechs Führungen am 12. September Umbau des Sarotti-Werkstattgebäudes zum Stadtmuseum geht voran

08. September 2020 ■ Nachdem die Arbeiten auf dem Gelände des ehemaligen Sarotti-Werkstattgebäudes bereits seit Ende Januar wieder intensiviert worden sind, wurde Anfang Juni mit der Erteilung der Baugenehmigung für die Neuplanung des Gesamtprojektes eine weitere Hürde zur Errichtung des Hattersheimer Stadtmuseums genommen.

In den vergangenen Monaten ist viel am Bestandsgebäude aus dem Jahre 1925 geschehen. So wurde beispielsweise das Dach neu gedeckt und die Fassade wurde gereinigt und gestrichen.

Bürgermeister Klaus Schindling freut dies sehr: „Unser Ziel ist es, das vor so vielen Jahren begonnene Projekt zu einem erfolgreichen Ende zu führen. Das Museum wird unsere Stadt um eine weitere Attraktion bereichern und ein Ort der Begegnung, des Austauschs und des Lernens für Jung und Alt werden.“

Auch die Innensanierung macht große Fortschritte. „Wir freuen uns sehr, dass der Ausbau des Werkstattgebäudes jetzt richtig Fahrt aufnimmt“, berichtet der Vorsitzende des Hattersheimer Geschichtsvereins, Hans Franssen.

Herr Balcioglu als Investor ergänzt: „Wir sind bemüht, die Arbeiten am ehemaligen Werkstattgebäude, trotz ständiger Widrigkeiten, zügig und erfolgreich durchzuführen. Nach Fertigstellung wird dieses historische Gebäude das Schmuckstück unserer Stadt werden und den Menschen eine zentrale Anlaufstelle bieten.“

Erster Stadtrat Karl Heinz Spengler ist zuversichtlich: „Wir sind guter Hoffnung, dass nun die Bauarbeiten zeitnah abgeschlossen werden und mit der Einrichtung des Museums begonnen werden kann. Jetzt wollen wir die Anwohner und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger über den Fortgang des Projektes informieren.“

PRESSEINFORMATION

Die Stadt Hattersheim am Main, der Hattersheimer Geschichtsverein e. V. sowie die Investorengruppe Rio Nero 1 GmbH & Co. KG laden am Samstag, 12. September 2020, in der Zeit von 10:00 bis 13:00 Uhr zu einer gemeinsamen Informationsveranstaltung in das ehemalige Sarotti-Werkstattgebäude ein. Im 30-Minuten-Takt werden Führungen angeboten, die durch Ersten Stadtrat Karl Heinz Spengler, Ulrike Milas-Quirin (Geschichtsverein), Selim Balcioglu (Investor) und Henning Schulze Steinen (Architekt) begleitet werden.

Aufgrund der Beschränkungen durch die Corona-Pandemie bittet die Stadt Hattersheim am Main um eine Anmeldung für die Führungen mit Angabe des Namens und der Uhrzeit der gewünschten Führung (10:00 Uhr, 10:30 Uhr, 11:00 Uhr, 11:30 Uhr, 12:00 Uhr, 12:30 Uhr). Ansprechpartnerin für Anmeldungen und bei Rückfragen ist Anja Pinkowsky vom Hattersheimer Stadtarchiv, E-Mail: stadtarchiv@hattersheim.de, Telefonnummer: 06190 9266269.

Es gelten die allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln gemäß den Verordnungen zur Bekämpfung des Corona-Virus des Landes Hessen (aktuelle Fassungen). Beim Betreten des Geländes muss eine Mund- und Nasenbedeckung getragen werden.